

Schüler erarbeiten 5376 Euro

Elfter Jahrgang vom Franziskusgymnasium unterstützt die Migrationsarbeit des SKM

cad LINGEN. Der katholische Verein für soziale Dienste in Lingen (kurz SKM) kann sich auf die Lingener Franziskusgymnasiasten verlassen: Alle 111 Schüler der Jahrgangsstufe 11 haben sich in diesem Jahr an der 11. „Aktion Schülerhilfe“ beteiligt. Dabei haben sie 5376 Euro für den SKM erwirtschaftet.

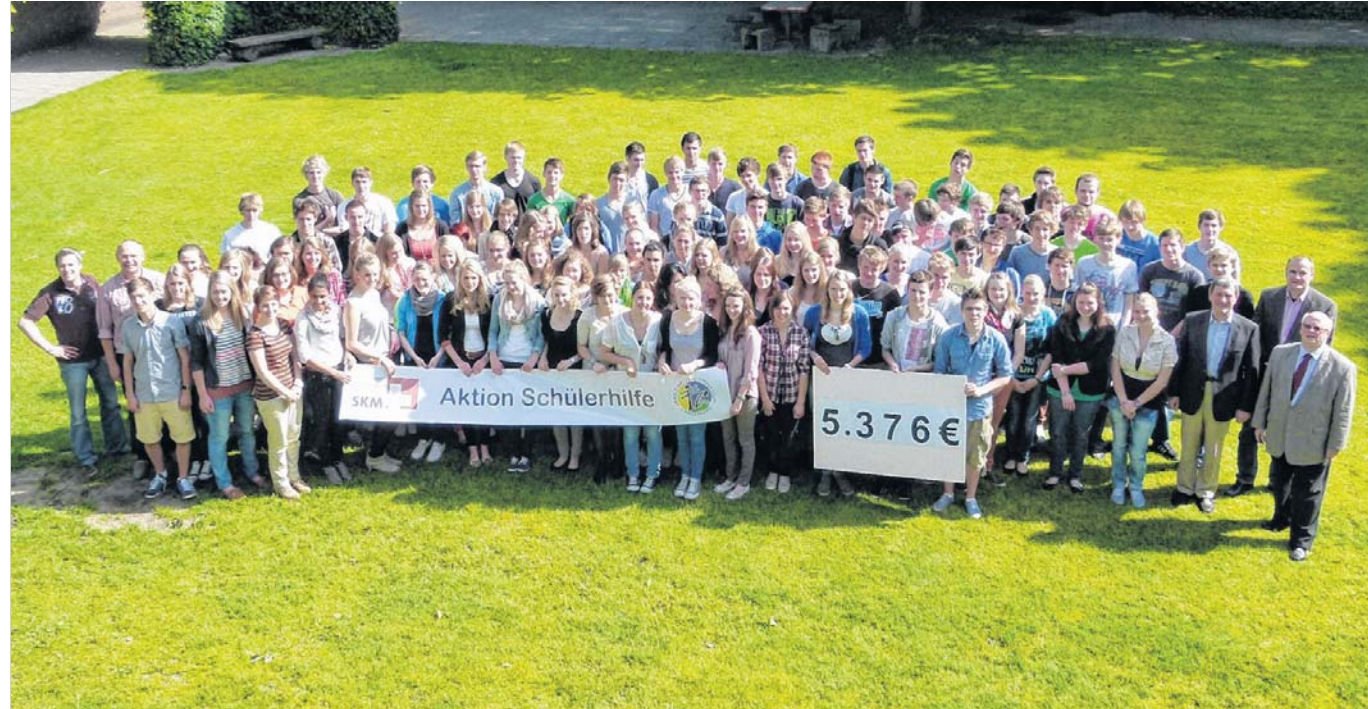
So haben die Schüler am 4. Mai ihre Hefte, Bücher und Schulbank gegen Arbeitschuhe, Pinsel und Besen getauscht und in Betrieben sowie Privathaushalten einfache handwerkliche Tätigkeiten geleistet. Der Lohn ist allerdings nicht für sie, sondern geht an den SKM, der

„Bei dieser Aktion gibt es nur Gewinner“

Johannes Pruisken, Leiter vom Franziskusgymnasium

dieses Geld für die Migrationsarbeit mit Kindern einsetzen wird.

Um diesen Einsatz zu würdigen, besuchten Heinz Rolfes, erster Vorsitzender des SKM, der stellvertretende SKM-Geschäftsführer Hermann-Josef Schmeinck und Jens Pinkhaus, Assistent der Geschäftsführung, die Schüler. „Es gibt hier nur Gewinner. Nicht zuletzt habt ihr Erfahrungen in der betriebli-



Alle 111 Schüler des elften Jahrganges vom Franziskusgymnasium haben sich an der ‚Aktion Schülerhilfe‘ beteiligt und 5376 Euro für den katholischen Verein für soziale Dienste (SKM) erarbeitet. Eine Delegation des SKM würdigte diese Einsatzbereitschaft mit Buchgutscheinen – und nicht zuletzt mit einer Grillparty für alle Schüler.

Foto: Christiane Adam

chen Praxis gewonnen“, erklärte Schulleiter Johannes Pruisken.

Rolfes zeigte sich besonders beeindruckt davon, dass trotz des schlechten Wetters am Aktionstag durchgearbeitet wurde, und Schmeinck betonte, dass die Koordination „reibunglos, wie wir es vom Franziskusgymnasium gewohnt sind“ über die Bühne ging. Schmeinck setzt sich in Lingen besonders für die

Migrations- und Flüchtlingsarbeit ein, und so freute er sich, dass die Schüler abgestimmt hatten, das erarbeitete Geld in diesen Bereich fließen zu lassen.

„Hier ist beispielsweise unser Multikulti-Malprojekt zu nennen“, ergänzte Pinkhaus. Stolz 5376 Euro können nun dafür eingesetzt werden, dass sich deutsche Kinder und solche aus fremden Kulturen gegenseitig kennenler-

nen und gemeinsam etwas gestalten. Seitens des SKM ist Pinkhaus der organisatorische Ansprechpartner. Aber ohne die gute Mithilfe der Koordinatorinnen des Jahrgangs Lara Albers, Anna Piechatzek und Verena Wessing sowie dem stellvertretenden Schulleiter Karl-Heinz Ossing hätte er es nicht geschafft. Die Kooperation der drei Schülerinnen wurde mit jeweils einem Buchgutschein

entlohnt, und dem gesamten Jahrgang spendierte Schmeinck einen Grillabend im Park von Reholand. Für Schulleiter Pruisken ist klar, dass die „Aktion Schülerhilfe“ auch im nächsten Jahr fortgesetzt wird. Wer als Betrieb oder Privathaushalt einen Arbeitsplatz für einen Tag zur Verfügung stellen möchte, kann sich unter Tel. 05 91/9 12 46 30 an Jens Pinkhaus wenden.